



**GVTB 1896**  
Gesangverbindung  
Technikum Burgdorf

## ***AH-Nachrichten 2023 Nr. 2***



*Foto: FLEX, Mandelblüten*

### ***Inhalt***

- |  |  |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Editorial 2023-2</li> <li>• Einladungen:             <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Einladung zur 125. HV der GVTB</li> <li>◦ Einladung zum Sängertag</li> <li>◦ Einladung zum CC Solättetreffen</li> </ul> </li> <li>• Berichte:             <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ CC-Kantenstunde</li> <li>◦ Morgenstraich</li> <li>◦ Energiezukunft Schweiz</li> <li>◦ Essen mit dem Stamm Aarau</li> </ul> </li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Couleurball 2023</li> <li>• Jahresprogramm AH-Verband</li> <li>• Unsere Kasse</li> <li>• Singen in Burgdorf</li> <li>• Zukünftige Anlässe im AH-Verband und bei den Stämmen</li> <li>• Adressänderungen und Austritte</li> <li>• Unsere Verstorbenen</li> <li>• Wir gratulieren</li> <li>• QUIZ</li> <li>• Unsere Kontakte</li> </ul> |
|--|--|

### ***Editorial 2023-2***

Liebe GVerinnen  
liebe GVer  
liebe Leserinnen und Leser

Am 9. Mai 1958 fand an der Kronenhalde 9 D im Lagerschuppen der Erbegemeinschaft «Grosse Apotheke» auf Initiative des AH-Vorstandes eine erste Kneipe statt. Am 13. Dezember 1958 beschlossen an einer ausserordentlichen GV der «Genossenschaft Eigenheim» im Stadthaus, die

Liegenschaft Kronenhalde käuflich zu erwerben. Der Kauf erfolgte am 21. März 1959. Am 13. August 1960 erfolgte die Grundsteinlegung. Am 24. Juni 1961 erfolgte die Schlüsselübergabe an die Gesangverbindung.

Soweit die Kurzform der Entstehung unseres Eigenheims.

Wer von euch hat nicht schöne Erinnerungen an unser Eigenheim?

62 Jahre sind in der Zwischenzeit vergangen. Aus einer stolzen Aktivitas mit bis zu 40 Sängern und 650 EM EM und AH AH, ist eine Gruppe geworden, welche zum grossen Teil aus pensionierten Männern besteht. Jährlich verlassen uns 10 bis 15 liebe Couleurbrüder. Nicht freiwillig, aber dem irdischen Lauf gehorchend. Momentan finden doch noch rund 30 Sänger pro Monat den Weg nach Burgdorf, um zusammen mit unserem Dirigenten FIDLER das studentische Liedergut zu pflegen. Das Eigenheim wird nur noch 10 bis 12 Mal pro Jahr zum Singen benutzt. Weitere Verwendungen sind noch die jährliche HV, ein CC-Singen, das Weihnachtsessen sowie als Tagungsort von Vorstandssitzungen. Zudem konnte unser EM WYLI den Singsaal ein bis zwei Mal pro Woche halbtagesweise vermieten.

Leider hat unser Hauptmieter "PubliCollege GmbH" die von ihm gemieteten unteren Räume per Ende August 2023 gekündigt. Wichtige Einnahmen fallen weg. Wie weiter? Vermieten? Verkaufen? Unsere Verbindung wird immer kleiner. Es ist wie in anderen Organisationen sehr schwierig Leute zu finden, welche noch bereit sind Verantwortung zu übernehmen.

Unserem Mieter "PubliCollege GmbH" hat uns auf einen Interessenten aufmerksam gemacht, welcher unser Eigenheim kaufen möchte. In einem Schreiben vom 05. Mai 2023 an alle EM EM AH AH haben wir euch über die Möglichkeit eines Verkaufs unseres Eigenheims informiert. Ich bitte euch, an der kommenden HV vom 10. Juni 2023 um 15:00 Uhr eure Meinung persönlich zu äussern. Für den Verkauf des Eigenheims, benötigt es eine 2/3 Mehrheit der Anwesenden.

Noch zu einem ganz anderen Thema.

Am 8. Mai 2023 lud uns der Obmann MISTRAL vom AH-Stamm Aarau, zu einem hoch interessanten Anlass nach Schönenwerd ein. Der Sohn unseres AH HEROS, Dr. Stefan Linder, informierte eine stattliche Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer über die zukünftigen Wege der weltweiten Energieerzeugung. (Siehe auch Bericht in diesen AH-Nachrichten unseres AH ORTHO) Was ich da hörte, schockierte mich. Mit Hilfe der viel gepriesenen Wind- und Solartechnik, wird es unmöglich sein, die nötigen Energiemengen bis 2050 zu erzeugen. Nur mit Hilfe der Kernenergie und Wasserstoff ist es möglich, unseren weltweiten Energiebedarf abzudecken. Ein Riesenproblem wird zusätzlich auch die Übertragung der Energie sein. Wechselstrom eignet sich gegenüber Gleichstrom generell schlechter, grosse Energiemengen zu übertragen. (viel grössere Verluste). Wenn man bedenkt wie schwierig es ist in der Schweiz neue Stromleitungen zu erstellen, so sehe ich sehr grosse Probleme auf die Menschheit zukommen. Dass unsere Politiker so blind sind und es nicht wagen, die Bürgerinnen und Bürger klar zu informieren wo wir in der Energiepolitik stehen, empfinde ich persönlich als mutlos und beschämend. Ich empfehle jedem interessierten Leser bei MISTRAL diesen Vortrag von Dr. Linder anzufordern, um sich selbst eine Meinung zu bilden.

Vielleicht kennt ihr das Lied von Reinhard Mey? «Sei wachsam!» Es passt so gut zu dieser Situation.

Im Mai 2023, Euer Redaktor: *TUKAN*

**Einladungen:****Einladung zur 125. ordentlichen Hauptversammlung des AH-Verbandes der GVTB****Samstag, den 10. Juni 2023, im Eigenheim Kronenhalde 9 D, Burgdorf 15:00 Uhr****Traktanden**

1. Begrüssung, Präsenzliste
2. Konstituierung, Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 124. ordentlichen Hauptversammlung vom 3. Sept. 2022 (siehe AH-Nachrichten 2022-4)
4. Jahresbericht 2022 des AHP (siehe AH-Nachrichten 2023-1)
5. Bericht über den AH-Chor
6. Eigenheim
  1. Bericht über das Eigenheim
  2. Beschluss "Verkauf Eigenheim Ja / Nein"
  3. Beschluss "Verkauf sofort ja / Nein"
7. Genehmigung Budgetüberschreitung Couleurball in Solothurn
8. Kassenbericht 2022, Revisorenbericht 2022, Festlegung der Mitgliederbeiträge 2024; Genehmigung Budget 2024
9. Entlastung des Vorstandes
10. Mitgliederbewegung 2022
11. Wahlen
  - Rechnungsrevisor (Supleant)
12. Jahresprogramm 2024
13. Aufnahme, Ausschluss von Mitgliedern
14. Anträge sind, gemäss Statuten Art. 11 d, bis 20 Tage vor der Hauptversammlung dem Vorstand schriftlich einzureichen
15. Verschiedenes:
  - Datum der nächsten HV 2024

*Faulensee, im Mai 2023*

*Der Präsident des Altherren-Verbandes der GVTB, Urs Aeschbach v/o TUKAN*

Im Anschluss an die ordentliche HV AH-Verband der GVTB organisieren wir einen Imbiss

**Anmeldung** für den Imbiss

schriftlich, per E-Mail oder telefonisch bis spätestens: Samstag, **03.06.2023** an:

Urs Aeschbach, Rossweg 10, 3705 Faulensee

Mobile: 079 224 94 70

E-Mail: [tukan@gvtb.ch](mailto:tukan@gvtb.ch)

<b>Einladung Sängertag Heimisbach</b>
---------------------------------------



## Gemischter Chor „Dürrgraben“ Heimisbach

### Einladung und definitive Anmeldung Sängertag 2023

Es freut uns, euch nach längerer Pause zum Sängertag 2023 einzuladen. Hier die Daten zum Sängertag:

<b>Datum:</b>	Samstag, 24. Juni 2023	
<b>Ort:</b>	Mehrzweckanlage Chramershaus Heimisbachstr. 55A 3453 Heimisbach	
<b>Tagesprogramm:</b>	ab 12.30	Eintreffen der Chöre / Apéro
	13.15 - 14.15 Uhr	Einsingen
	14.30 - 17.30 Uhr	Liedervorträge in der MZA
	ab 17.30 Uhr	Nachtessen

Die Räume für das Einsingen und die Reihenfolge der Liedervorträge folgen nach dem Anmeldetermin. Es wird keine Festkarte geben. Wir haben für die Verpflegung eine Cateringfirma engagiert, diese wird während des ganzen Tages für euer Wohl sorgen. Die Verpflegung (Getränke, Nachtessen) wird direkt von der Cateringfirma eingezogen.

Parkplätze stehen zur Verfügung. Wir sind euch aber dankbar, wenn ihr möglichst Fahrgemeinschaften bildet.

Um die Unkostenbeiträge an die Raummieten zu decken erheben wir pro Chor den Betrag von CHF 219.-. Die Rechnung und der Einzahlungsschein folgt mit den weiteren Informationen.

Für zusätzliche Auskünfte stehen wir euch unter der Nummer 079 775 65 96 (Telefon oder Whatsapp) gerne zur Verfügung.

Die Anmeldung läuft über Pisa.

<b>Einladung 3. CC-Farbentreffen in Burgdorf</b>
--

#### **Solätte, Montag 26. Juni 2023**

Solätte-Programm:

- 09:00 Uhr Morgenumzug in der Oberstatt
- 13:30 Uhr Festumzug Oberstadt - Schützenmatt
- 14:30 Uhr Tänzli und Reigen der Schüler, Schützenmatt
- 18:15 Uhr Schlusspolonaise für die Festgemeinde

#### **CC-Farbentreffen Programm:**

*Als Besucher der Solätte tragen wir unsere Farben*

ab 10:30 Uhr Treffen zum Apéro an der Kronenhalde 6, Eigenheim Technica Bernensis

11:30 Uhr Mittagessen, Restaurant Landhaus, Sägegasse 33

Tagessalat, Rindgeschnetzeltes, Kartoffelstock

Vegi: Tagessalat, Käsekuchen

Kosten je CHF 17.50 ohne Getränke

anschliessend Besuch des Solättfestumzuges und Pflege der Farbenfreundschaften

Anmeldung zum Mittagessen an: Urs Aeschbach v/o TUKAN, [tukan@gvtb.ch](mailto:tukan@gvtb.ch) oder 079 224 94 70

## Berichte:

### CC-Kantenstunde

Eine Ära geht zu Ende! Aladin tritt per sofort als Organisator der CC Kantenstunde ab!  
Meine letztmals organisierte CC Kantenstunde vom 20.04.2023



Foto: ALADIN, Foto 1 der CC-Kantenstunde

Seit einigen Jahren besteht ein Prozessablauf in schriftlicher Form zur Organisation der CC-Kantenstunde beim GVTB. (Vorlage GVTB Checkliste u Kosten CC Kanten.pdf).

Bereits zu Beginn des Jahres 2023 wurde die Einladung für die CC Kantenstunde vom 20.04.2023 an 339 Couleuriker versandt. Der Grund für den frühen Versand ist:

Die verschiedenen Verbindungen sollen den Termin in ihr Jahresprogramm aufnehmen können. Die Terminfestlegung wurde mit Einverständnis ver-



Foto: ALADIN, Foto 2 der CC-Kantenstunde



Foto: ALADIN, Foto 3 der CC-Kantenstunde

chiedenster Stellen diskutiert und festgelegt, wobei dem Organisator freie Hand gewährt wurde. Es galt eine Lücke im Terminkalender zu finden, die sich weder mit anderen GVTB-Anlässen (Couleurball), CC Crambambuli, Besetzung des Saales im Eigenheim durch andere Benutzer, den verschiedenen öffentlichen Feiertagen, noch mit den Abwesenheiten der Organisatoren und Helfern überschneidet.

Der Erfolg dieser Aktionen kann jedermann selber anhand der nachstehenden Zusammenstellung beurteilen und gewichten.

Einige hatten aus unerfindlichen Gründen eine Falsch-Information und trafen deswegen zu früh im Heim ein. Die Zeit bis zum Antrittskant konnte natürlich mit interessanten Gesprächen überbrückt werden. Danach jagte ein Kant den anderen mit dazwischen vorgetragenen Anekdoten aus dem reichen Erfahrungsschatz von weit herumgekommenen (nicht heruntergekommenen!) Altherren.

Zwischendurch kredenzten uns EM WYLI und EM USSAN eine wunderbare Mahlzeit mit Produkten aus heimischer Fabrikation.

Im Laufe des ganzen Abends wurden über 20 Kanten vom CM EM PISA angestimmt und gemeinsam gesungen, und zwar in einer würdigen Qualität, bedenkt man, dass wir ein zufällig zusam-



Foto: ALADIN, Foto 4 der CC-Kantenstunde

mengewürfelter ad-hock-Chor aus unterschiedlichen Individuen und verschiedenen Verbindungen ohne jegliche Probe und ohne Dirigent darstellten.

Nach dem Schlusskant halfen alle die Stühle und Tische wieder ordentlich weg zu räumen.

Mir bleibt zum Schluss nur noch meinen Dank an die Teilnehmer und Helfer für das eifrige Mitmachen auszusprechen. Ganz speziell möchte ich EM EM WYLI, USSAN und CM PISA ganz herzlich für ihr enormes Engagement und die oft im Hintergrund geleistete Arbeit und Unterstützung in den letzten 15 Jahren danken.

### **Zusammenfassung der letzten 15 CC Kantenstunden im Eigenheim des GVTB in Burgdorf von 2009 bis 2023:**

<b>Datum:</b>	<b>Teilnehmer</b>	<b>vertretene Verbindungen</b>
1 11.03.2009	20	TTB, Technica, Kyburgia, GVTB
2 16.03.2010	27	TTB, Zähringia, GVTB, Ruithonen, Technica, Kyburgia
3 17.03.2011	31	GVTB, Kyburgia, Berna Bernensis, Zähringia, TTB, GVTB, Altindustriener-Verband, Ruithonen
4 15.03.2012	26	Zähringia, GVTB, Ruithonen, Technica Bernensis, TTB, Kyburger
5 10.04.2013	20	GVTB, Berna Bernensis, Technica, TTB, Zähringia, Ruithonen
6 18.03.2014	31	TTB, Kyburgia, Ruithonen, Zähringia, Arion, Berna Bernensis
7 18.03.2015	35	Kyburgia, Berna Bernensis, GVTB, Zähringia, TTB, Amicitia, Technica, Ruithonen
8 16.03.2016	24	GVTB, Amicitia, Kyburgia, Zähringia, TTB, Ruithonen
9 15.03.2017	32	Die Habsburger, Kyburgia, Berna Bernensis, GVTB, Zähringia, TTB, Technica, Ruithonen
10 14.03.2018	26	Textilia Wattwil, Kyburgia, GVTB, Zähringia, TTB, Technica, Ruithonen
11 13.03.2019	20	Berna Bernensis, GVTB, Zähringia, TTB, Technica, Ruithonen
12 26.03.2020	0	Wegen Corona Pandemie abgesagt!
13 März 2021	0	Wegen Corona Pandemie ausgefallen
14 12.05.2022	14	GVTB, Amicitia, Kyburgia, Zähringia
15 20.04.2023	22	Anzahl Einladung Mail 339
		Anzahl ungültige E-Mail Adressen 15
		Anzahl Erinnerung Mail 281
		Anzahl Abmeldungen 30 davon 8 sehr kurzfristig
		Anzahl Anmeldungen 22
		Anzahl Teilnehmende 22
		Vertreter aus Anzahl Verbindungen 10 GVTB, Kyburgia, TTB Biel, TTB, Zähringia, Technica, Ruithonen, Kyburgia Biel

Wenn die CC Kantenstunde weiter geführt werden soll, muss nun ein neuer Organisator gefunden und bestimmt werden. Meine Unterlagen stehen auf Abruf elektronisch zur Verfügung!

### **Freiwillige vor!**

" 's war halt doch ein schönes Fest, alles wieder voll gewest! Tātā tātātā... " (stimmt nicht ganz, denn niemand war betrunken!)

*François Berger v/o ALADIN*

## Morgestraich – Basler Fasnacht

Für Nicht-Basler beschränken sich die Kenntnisse über die Basler Fasnacht wohl meistens darauf, dass sie mit dem Morgestraich um 04:00 Uhr am Montag nach dem Aschermittwoch beginnt.



*Foto: KIM, Blaggede*

Die Basler Fasnacht ist seit 2016 Weltkulturerbe der UNESCO und es beteiligen sich fast 11'000 aktive Fasnächtler in über 400 Cliques, Gruppen, Guggen, Wagen und Einzelmasken. Dies und noch viel mehr lernten die 17 GVer und Damen, die am von Baghira und Estrella perfekt organisierten Anlass in Basel teilnahmen.

Wir trafen uns bereits am Sonntag im Flughafen-Hotel. Dann ging es in die Altstadt. Zuerst rüsteten wir uns mit Blaggede (Plaketten) aus. Dies ist Ehrensache. Man unterstützt damit die Aktiven Fasnächtler.



*Foto: KIM, Restaurant Löwenzorn*

Die Fasnacht beginnt gemächlich mit dem Einpfeifen der Laternen. Die Cliques marschieren unter Pfeifenklang der Piccolos (die Trommeln kommen erst am Morgestraich zum Einsatz) von ihrem Standort aus in die Stadt – bereits ein großartiges Erlebnis, das einen ersten Eindruck des Kommenden vermittelt. Nachher folgte ein Apéro in einem schönen Innenhof und das Nachtessen im dicht gefüllten Saal des traditionellen Restaurants Löwenzorn.

Bald ging es zurück zum Hotel. Die Nacht war kurz, denn bereits um 3 Uhr brachte uns das



*Foto: KIM, Morgestraich 2*



*Foto: KIM, Morgestraich 4*

Cliques.

Es leuchteten nur noch die vielen verschiedenen Laternen, die gezogen oder getragen wurden und die Gruppen marschierten los. Ein magischer Moment, der auch uns beeindruckte. Wir flanieren dann durch die Grossbasler Altstadt durch immer dichter werdende Menschenmassen und genossen die tolle Stimmung mit den Trommel- und Pfeifenklängen.

erste Tram wieder in die Altstadt zurück. Dann begaben wir uns zum Martinskirchplatz. Dort kamen nach und nach immer mehr Fasnächtler in ihren Kostümen und Larven (Masken) und Zuschauer zusammen. Es herrschte eine besondere, fast schon poetische Stimmung mit gespannter Erwartung auf den Morgestraich. Mit dem 4. Glockenschlag von der Martinskirche erloschen alle Lichter der Innenstadt und gleichzeitig ertönten aus allen Gassen und Strassen die Piccolos und Trommeln der

Wir waren wegen den tiefen Temperaturen froh, dass wir uns um 6 Uhr im Keller der Spalen-Cligue aufwärmen und mit der traditionellen Mehlsuppe, Chäs- und Zwiebelwähe verpflegen konnten. Es ist auch schon einige Jahre her, dass ich am frühen Morgen ein Bier getrunken habe.



Foto: KIM, Morgestraich 3

Für  
ei-  
nige



Foto: KIM, Morgenstraich 6

GVer endete hier das Erlebnis Basler Fasnacht. Die anderen gingen nochmals ins Hotel für einige Stunden Schlaf und schauten sich am Nachmittag den Umzug - in Basel Cortège genannt - an, ein weiterer Höhepunkt der Fasnacht. Die zwei weiteren Tage der "drei scheenschte Dääg" (der drei schönsten Tage) für die Basler Fasnächtler überliessen aber alle GVer den Einheimischen.

Es war ein großartiges Erlebnis! Herzlichen Dank Estrella und Baghira, dass Ihr uns dies ermöglicht habt.

Urs Mönch v/o KIM

### **Frühlingsanlass Energiezukunft Schweiz**

Vor mehr als 4 Jahren hat Heros vom Stamm Aarau den Vorschlag gemacht, einen Frühlingsanlass der Altherren GVTB durchzuführen. Thema sollte sein, "Energiezukunft Schweiz".

Nun, endlich konnte am 8. Mai der Anlass stattfinden. Organisator des Anlasses war MISTRAL, Obmann des Stamms Aarau. Eine beachtliche Anzahl von 53 Altherren inklusive 10 Damen, fanden sich pünktlich zum Referat ein.

Das Referat, welches von Dr. Stefan Linder (Sohn von HEROS) gehalten wurde, begann gleich mit dem Thema: Pfad zur globalen Null Emission und Konsequenzen für die Energieversorgung. Auf Bildern und mit Worten wurde klar dargestellt, was wir eigentlich wissen, dass heute 80% von unserer Energie aus fossilen Quellen stammen.



Bild 1

Es war aber eindrücklich, dies erneut zu hören und Daten zu bekommen, dass man 1.4 Mio Windturbinen benötigen würde, um diese Energie zu erzeugen. Schockierend war zu hören, dass es 308 Jahre dauern würde, diese Räder aufzustellen, berücksichtigt man die heutige Geschwindigkeit vom Bau von Windrädern in der Schweiz.





Bild 2

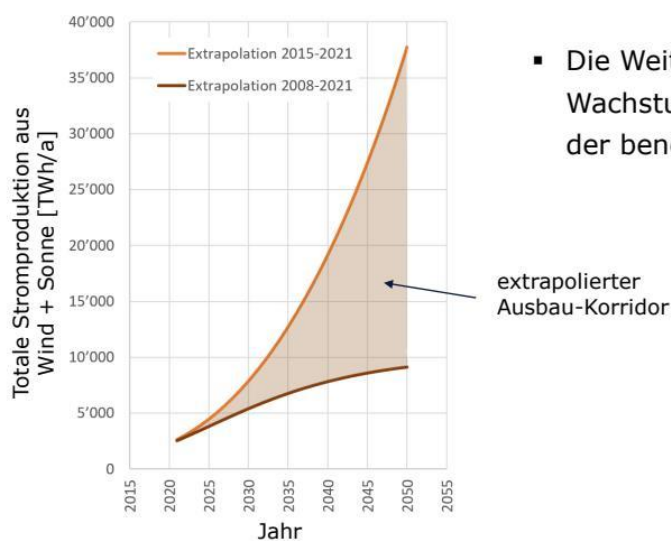
Hier kommt nun die Idee vom Wasserstoff zum Tragen. Wasserstoff käme vor allem in der Düngemittel- und Rohstahlproduktion, Hochseeschifffahrt und Strassenfahrzeugen zum Einsatz. Das Referat wies nun auf die Politik, die der Wirtschaft helfen muss, damit auf der Welt an den geeigneten Stellen grüner Strom erzeugt werden kann. Am Schluss des Referates entbrannte unter den Teilnehmern eine interessante Diskussion.

Nach einem guten Essen und vielen Gesprächen stand die Besichtigung des Flusskraftwerks der Alpiq und des Wasserstoffwerks in Niedergösgen auf dem Programm. Im Jahr 1901 wurde die Aare zweigeteilt. Das alte Flussbett blieb und ein Kanal für ein Kraftwerk wurde parallel ausgehoben. 1917 wurde das Flusskraftwerk mit 5 Turbinen eröffnet und erst in 2020 total erneuert.

## Entwicklung der erneuerbaren Stromproduktion

**ALPIQ**

### Totale Stromproduktion Wind + Sonne



- Die Weiterführung des aktuellen Wachstumspfad führt uns auf 1/10 bis 1/3 der benötigten Produktion bis 2050

Quelle: Alpiq Extrapolation mit IRENA Daten



Bild 5

Zu Fuss ging es von oben beim Wassereinlass bis zum Ausfluss, entlang einer Turbine über 17 Meter Höhe durch das Gebäude. Neben vielen technischen Daten wurde auch eindrücklich die Fischtreppe erklärt. Ganz am Schluss ging es auf den Vorplatz, wo die Wasserstoffanlage steht (Bild 5). Der durch Elektrolyse von Trinkwasser erzeugte Wasserstoff, wird vor Ort in Containern mit einem Druck von 300 bar abgefüllt und täglich zum Kunden gebracht.

Ein Transportunternehmen hat Lastwagen, die mit Wasserstoff betrieben werden.

Eine Ladung Wasserstoff reicht für 300 km. Wir sind beeindruckt. Der ganze Aufbau hat einen Pilotcharakter und zeigt, das grosse Potenzial.



Unser Dank gilt Dr. Stefan Linder für den sehr interessanten Vortrag und dem CEO und dem Betriebsleiter des Flusskraftwerkes, welche uns sehr professionell durch die Anlage geführt haben sowie MISTRAL für die Organisation des Anlasses.

Nach 6 Stunden teilte sich die GVer Familie wieder auf, befriedigt und glücklich alte Kameraden gesehen zu haben und neues, zukünftiges für die wohl nächste Generation gehört zu haben.

Text: Heinz Bernhard v/o ORTHO

Bilder: Jürg Moser v/o MISTRAL

Anmerkung des Redaktors:

Die sehr interessante Dokumentation des Vortrages von Dr. Linder kann bei

Jürg Moser v/o MISTRAL

([highway2@bluewin.ch](mailto:highway2@bluewin.ch)) als pdf-Datei angefordert werden.

### **Stamm Aarau, wo man sich monatlich zum Essen trifft**

Seit mehr als einem Jahr treffen sich die Altherren mit ihren Frauen monatlich, wenn möglich am ersten Donnerstag im Monat zu einem feinen Essen. Das Lokal bestimmt jedesmal ein anderer AH und so kommt man im Kanton Aargau, aber auch Luzern und Solothurn umher. MISTRAL war verantwortlich für das Treffen im April nach Ostern und wählte im Jura ob Egerkingen die Blüemli-matt aus, bekannt für seine Küche und dem wunderbaren Blick über das Mittelland zu den Alpen. Mit Frühlingsgefühlen meldeten sich 10 Personen an, nur wo blieb der Frühling? Eine Kaltfront kam über Nacht und so überraschte uns nicht, dass auf der Blüemli-matt auf 814 Meter über Meer Schnee lag. Die Specksteinöfen im Restaurant waren in Betrieb und so genossen wir ein feines Essen in der warmen Stube. Die Zeit verlief im Nu bei guten Gesprächen und wir danken Misträ für die Wahl, wir kommen wieder bei Sonnenschein.

*Heinz Bernhard v/o ORTHO*



*Foto: MISTRAL, Stamm Aarau mit Damen*

### **Couleurball 2023**

Auch dieses Jahr war für uns die bekannte und beliebte 2-Mann Cocktailband bestellt, im 7. Stock des \*\*\*\* H4-Hotels in Solothurn mit wunderbarer Aussicht auf die Kathedrale St. Ursen war reserviert, ein entsprechend gutes Menü mit reichhaltigem Aperö sollte unsere Festfreude weiter erhöhen. Sogar ein Zauberer wartete auf uns. Leider sank das Stimmungsbarometer rasch auf den absoluten Nullpunkt, als wir unseren Ball in einem mit Teppich belegten Sitzungsraum im Parterre durchführen mussten. Alle Beschwerden verliefen im Sand. Niemand war für uns zuständig.



Foto: TUKAN, Unser Orchester

Dass sich das Hotel als Drogenumsatzplatz entpuppte und uns bereits um 23:00 Uhr das Servicepersonal im Stich liess, förderte bei uns nicht unbedingt die Stimmung.

Trotz dieser Schikanen, versuchten alle das Beste aus dieser Situation zu machen. Tanzen auf Teppich fördert ja bekanntlich die Kondition.

Bereits um Mitternacht, war der Couleurball 2023 zu Ende!! Viele enttäuschte Gesichter versuchten dann noch, in der Bar «etwas flüssiges» zu konsumieren. Doch auch hier: Fehlanzeige. Einen solchen Reinfall habe ich in meinem ganzen Leben noch nie erlebt.

Eine Woche nach dem Couleurball, wurde mir eine total überrissene «Entwurfsrechnung» zugestellt. Mit einem geharnischten Brief antwortet ich auf diese Forderung, welche ich kategorisch abwies. Bis jetzt erhielt ich keine Antwort. Zu eurer Information: NIE MEHR H4 Hotel Solothurn. Die vier Sterne können ruhig mit 4 Nullen ersetzt werden.

Auch unser Magier Marc, verstand es, die Anwesenden in seinen Bann zu ziehen.



Foto: TUKAN, Interessierte Zuschauer

Als Hoffotograf habe ich mich spontan zur Verfügung gestellt. Aus Platzgründen sind die anwesenden Ehepaare nicht in den AH-Nachrichten aufgeführt. Im "Archiv" unter "Couleurball 2023" jedoch photographisch festgehalten. (erst noch in Farbe)

Mai 2023, der Redakteur:TUKAN

## **Unsere Kasse**

### **Ganz herzlichen Dank**

für all die eingegangenen Jahresbeiträge und Spenden!  
Jahresbeiträge sind fast alle eingetroffen. Spenden sind weiterhin möglich und herzlich willkommen (Bankdaten siehe gvtb.ch Inscreenum).

Mit dankbaren Farbengrüssen,

*Euer Kassier Walter Messerli v/o WADI*



## **Singen in Burgdorf**



*Bild: Stadtmarketing Burgdorf*

Liebe Sänger

Mittlerweile ist auch die Anmeldung für den Sängertag eingetroffen und so können wir uns auf einen weiteren, gemeinsamen Anlass freuen. Übt wacker mit den Musikdateien auf unserer Homepage: «GVTB» / «AH-Chor» / «Übungsstücke».

*10. Mai 2023 Mit Farbengruss PISA*

## **Die nächsten Sing-Proben in unserem Eigenheim**

- Dienstag, 23. Mai 2023 um 18:00 Uhr
- Samstag, 10. Juni 2023 um 13:00 Uhr
- weiteren Termine siehe Jahresprogramm

## **Zukünftige Anlässe im AH-Verband...**

- Samstag 10. Juni 2023 um 15:00 Uhr: HV, im Eigenheim
- Samstag 24. Juni 2023: Sängertag in Heimisbach

## **... und bei den Stämmen**

- Stamm Basel siehe Jahresprogramm
- Stamm Burgdorf siehe Jahresprogramm
- Stamm Bern siehe Jahresprogramm
- Stamm Thun siehe Thuner Jahresprogramm
- Stamm Aarau siehe Jahresprogramm
- Stamm Zürich siehe Jahresprogramm

## Adressänderungen

- **Linder Heinz v/o HEROS**, Schulgasse 1, 4800 Zofingen
- **Spoerri Claude v/o ORFF**, Ifangstrasse 21, 8153 Rümlang
- **Friedli Paul v/o MERKUR**, Waisenhausstrasse 16, 4500 Solothurn
- **Gfeller Fritz v/o PFITZI**, Sonnenweg 22, 3073 Gümligen
- **Jörg Erich v/o ZEFAL**, Einschlagweg 38, 3400 Burgdorf

## Unsere Verstorbenen

- **Sieber Peter v/o FERRO** 23. November 2022 C 48 (Jahrgang 1927)
- **Marantelli Jakob v/o SESTO** 27. Januar 2023 H 58 (Jahrgang 1931)
- **Lehmann Paul v/o SCHMISS** 28. Februar 2023 H 57 (Jahrgang 1933)
- **Lehnherr Fred v/o SAHIB** 1. Mai 2023 C 60 (Jahrgang 1937)



## Wir gratulieren 2023-02

Dat.	Name	Cerevis	Geburtstag
<b>Juni 2023</b>			
07.	Jürg Röthlisberger	<b>PLIX</b>	75. Geburtstag
16.	Hans Freudiger	<b>FIP</b>	90. Geburtstag
23.	Alfred Sandmeier	<b>KONUS</b>	93. Geburtstag
<b>Juli 2023</b>			
02.	Christian Holzer	<b>CORON</b>	50. Geburtstag
16.	Erich Jörg	<b>ZEFAL</b>	85. Geburtstag
16.	Mark Rüedi	<b>FLINT</b>	80. Geburtstag
27.	Bruno Schuler	<b>PSYCHO</b>	70. Geburtstag
<b>August 2023</b>			
05.	Hansueli Brodbeck	<b>ARGON</b>	96. Geburtstag
07.	Mathias Zenger	<b>TOBAIAS</b>	45. Geburtstag
18.	Heinz Linder	<b>HEROS</b>	85. Geburtstag
20.	Max Känzig	<b>LUPO</b>	80. Geburtstag
21.	Erwin Meister	<b>PADROS</b>	96. Geburtstag

Allen Jubilaren wünschen der Vorstand und die Redaktion alles Erfreuliche, gute Gesundheit und viele genüssliche Zeiten im Kreise der Familie und der GVTB. Prost!

**Gewinner des UBi-Quiz 2023-1**

Der Gewinner heisst **PISA**

Die korrekte Lösung des QUIZ 2023-1 lautet:

1. Bern und Burgdorf
2. PISA
3. Solothurn im Hotel H4

In dieser Runde haben 5 Teilnehmer teilgenommen.

Unserem AH BAGHIRA danke ich ganz herzlich für das Spendieren der letzten 4 Quiz-Preise!

**FeBi-Quiz 2023-2**

Das aktuelle FeBi-Quiz (kommt von "Felsenau-Bier") ist das erste der neuen Serie, bei der unser EM PISA der Spender der Preise ist. Ihm danke ich ganz herzlich für seine Grosszügigkeit.

Ich hoffe, dass in diesem Quiz noch mehr GVer und GVerinnen teilnehmen, also nichts wie los...

**Die drei Quiz-Fragen 2023-2 lauten:**

Frage 1: Was haben etliche GVer und GVerinnen im Restaurant Löwenzorn gemacht?

Frage 2: Was ist das wichtigste Traktandum an der nächsten HV der GVTB?

Frage 3: Was ist "Dürrgraben" ?

Lösungen sind bis am 10. August 2023 an FLEX zu senden:

Kari Liebethal v/o FLEX

Stockhornstrasse 41,

3700 Spiez

E-Mail: flex@gvtb.ch

Mobile: 079 488 60 44 mit SMS, WhatsApp, Signal oder Threema



## Unsere Kontakte

AH-Verband				
Funktion	wer	Mobile / G	Privat	E-Mail
<b>Präsident:</b>	Urs Aeschbach, v/o TUKAN; Rossweg 10; 3705 Faulensee	079 224 94 70	033 655 00 95	tukan@gvtb.ch
<b>Vizepräsident:</b>	Alfred Kaufmann v/o STYX; Flugbrunnenstrasse 9; 3065 Bolligen	079 426 92 16	031 921 87 09	styx@gvtb.ch
<b>Aktuar:</b>	Bernhard Blaser; v/o JANOSCH; Buchbergweg 17; 3414 Oberburg	079 393 76 91	034 423 12 75	janosch@gvtb.ch
<b>Buchhalter &amp; Kassier:</b>	Walter Messerli v/o WADI, Bületigenstrasse 7, 3292 Buswil b. Büren	076 761 67 30	032 384 89 66	wadi@gvtb.ch
<b>Tech.Verantw.Eigenheim:</b>	Markus Wyler v/o WYLI, Gysnauweg 20, 3400 Burgdorf	079 411 20 12	034 422 93 56	wyli@gvtb.ch
<b>Webauftritt: "www.gvtb.ch"</b>				
<b>Hosting:</b>	Diego Schmidlin v/o TRITON, Promenadenstrasse 52, 3076 Worb	079 599 90 19	031 952 75 27	triton@gvtb.ch
<b>Unterhalt:</b>	Karl Liebethal v/o FLEX, Stockhornstrasse 41, 3700 Spiez	079 488 60 44	033 654 44 25	flex@gvtb.ch
<b>Unterhalt Stv:</b>	Mathias Zenger v/o TOBAIAS, Finkhubelweg 5, 3400 Burgdorf	079 582 83 51	034 423 51 20	tobaias@gvtb.ch
<b>Redaktor:</b>	Urs Aeschbach, v/o TUKAN; Rossweg 10; 3705 Faulensee	079 224 94 70	033 655 00 95	tukan@gvtb.ch
<b>Adressverwaltung:</b>	Roland Fuchs, v/o USSAN; Finkhubelweg 9; 3400 Burgdorf	079 471 19 00		ussan@gvtb.ch
<b>AH-Chor</b>				
<b>Dirigent:</b>	Heinz Aellen v/o FIDLER, Freiburgstrasse 25, 3174 Thörishaus	078 910 63 85	031 889 11 37	fidler@gvtb.ch
<b>CM / Gesang:</b>	Hans Jenni v/o PISA, Alpenstrasse 62, 3084 Wabern	079 935 40 37	031 961 64 88	pisa@gvtb.ch
<b>Gesang:</b>	Fritz Gfeller v/o PFITZI, Sonnenweg 22, 3073 Gümligen	077 433 45 87		pfitzi@gvtb.ch
<b>CC-Kanten</b>	François Berger v/o ALADIN, Stritenstrasse 23a, 3176 Neuenegg	076 371 21 49		aladin@gvtb.ch
<b>Besucht die AH-Stammtische</b>				
<b>Aarau:</b>	Lokal gemäss Jahresprogramm Stamm am 1. oder 2. Donnerstag im Monat ab 11:30 Uhr mit Damen Obm.: Jürg Moser v/o MISTRAL, Höhenweg 2, 4812 Mühlethal	079 232 26 68	062 751 77 08	aarau@gvtb.ch
<b>Baden:</b>	<b>Stammlokal vakant</b> Stamm am 1. oder 2. Mittwoch 12.00 Uhr immer mit Damen Obm.: Thomas Küng v/o SWING, Höhenweg 10, 5415 Nussbaumen AG	079 405 36 11	056 221 00 77	baden@gvtb.ch
<b>Basel:</b>	<b>Restaurant Bundesbahn</b> , Hochstrasse 59, 4053 Basel www.bundesbaehni.ch Stammbetrieb: 1. Dienstag im Monat Frühstamm ab 18:00 Uhr, sonst jeden Dienstag ab 20:00 Uhr Obm.: Born Ueli v/o BAGHIRA, Herrengrabenweg 10, 4054 Basel	061 361 91 88		info@bundesbaehni.ch
<b>Bern:</b>	<b>Restaurant Bahnhof Weissenbühl</b> , Markus Horisberger, Chutzenstrasse 30, 3007 Bern 1. und 3. Dienstag: ab 18:00 Uhr 5. Dienstag (falls vorhanden): Stamm mit Damen, nach Ansage Obmann: Alfred Kaufmann v/o STYX, Flugbrunnenstrasse 9, 3065 Bolligen	079 426 92 16	031 921 87 09	bern@gvtb.ch
<b>Biel:</b>	<b>Rest. Waldschenke</b> , St. Niklausstrasse 30, 2564 Bellmund 2. Mittwoch des Monats 19:00 Obm.: Ulrich Aebi v/o SMASH, Ligusterweg 12, 2503 Biel	079 528 58 84		biel@gvtb.ch
<b>Burgdorf:</b>	<b>Restaurant National</b> , Lyssachstrasse 80, 3400 Burgdorf Stamm am 2. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr Obm. Fred Schindler v/o PARROT, Dorfmatweg 17, 3063 Ittigen	034 422 30 98	079 303 98 70	031 398 10 26 burgdorf@gvtb.ch
<b>Thun:</b>	<b>Restaurant Rössli Dürrenast</b> , Frutigenstrasse 73, 3604 Thun Stamm jeden 1. Mittwoch im Monat ab 17:00 Uhr weitere Anlässe siehe Jahresprogramm Thun Obm.: Urs Aeschbach v/o TUKAN, Rossweg 10, 3707 Faulensee	033 334 30 60	079 224 94 70	thun@gvtb.ch
<b>Zürich:</b>	<b>Restaurant Johanniter</b> , Niederdorfstrasse 70, 8001 Zürich Stamm: 1. Donnerstag ab 18:00 Obm.: Urs Mönch v/o KIM, Solarstrasse 3, 8404 Winterthur	052 242 34 58		zuerich@gvtb.ch

Erscheint vierteljährlich, als Ausdruck unserer Website Rubrik "AH-Nachrichten" für AHAH und EMEM, welche keine Zugriffsmöglichkeiten auf das Internet haben. Druck und Versand: Mathias Zenger v/o TOBAIAS